



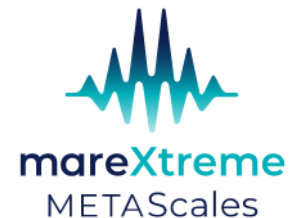
Liebe mareXtreme-lerInnen,

auch SozialwissenschaftlerInnen arbeiten im Gelände - etwas anders als im Küstenbau oder in der Ökologie, aber eben auch "im Gelände". Uns interessiert die Küstenbevölkerung und deren Aktivitäten. Manchmal führen wir Interviews durch, organisieren Diskussionsrunden oder veranstalten Workshops. Manchmal sind wir als teilnehmende BeobachterInnen mittendrin.

Im September war ich Teil der Katastrophenübung in Cuxhaven und durfte gemeinsam mit den Verantwortlichen des Katastrophenschutzes, Feuerwehren, Rotem Kreuz, DLRG und THW an der Übung zur Verlegung von Not-Rohrleitungen teilnehmen. Die Übung fand im Katastrophenschutz-Zentrum auf einem alten Militärgelände in Cuxhaven-Altenwalde statt. Es ging um die Installation einer Trinkwasserversorgung für die Bevölkerung im Fall einer großflächigen Überflutung. Beeindruckend war das Zusammenspiel der verschiedenen Einsatzkräfte und die technischen Ausstattungen vom Schwerlast-LKW bis zur hochgerüsteten Aufklärungsdrohne mit Wärmebildkamera.

In Kürze startet die offizielle Sturmflutsaison und Cuxhaven ist vorbereitet.

Viele Grüße und bis bald,
Anton Knor, METAscales



Teilnehmende Beobachtung

Katastrophenschutzübung

21. September 2024

in Cuxhaven
